

Kurzbaubeschrieb

Schweighofweg 16/10 Schweighofplatz 5

Fassade

Massivbauweise in Beton und Backstein, vorgehängte Eternitfassade.

Loggia/Balkon

Boden mit Feinsteinzeugplatten. Wände aus Eternitplatten, Decke aus Beton lasiert, teilweise verputzte Aussenwärmedämmung. Staketengeländer aus Metall. Aussensteckdose.

Fenster

Holz-Metallfenster, 3-fach-Isolierglas, raumhoch.

Flachdach

Extensive Begrünung.

Sonnenschutz

Fenster mit Stoffrollos, elektrifiziert. Loggia und Balkon mit manuellen Vertikalstoffrollos.

Lift

13/15 Personen, elektromechanisch, rollstuhlgängig.

Heizung

Bivalente Wärmeerzeugung mit Seewasser Energieverbund und Gas. Wärmeverteilung mittels Fussbodenheizung. Vereinzelte Räume im Attikageschoss mit Bodenkonvektoren. Nasszellen Attika mit elektrischem Handtuchradiator.

Elektro

Elektroanschlüsse, Schalter und Steckdosen sowie Storenschalter nach neustem Standard. Multi-mediaverteilung mit Glasfaseranschluss. Ausgebauter Multimediaanschluss im Wohnbereich und in einem Zimmer, übrige Zimmer mit Leerrohreinlage. Sonnerie mit Gegensprechanlage ohne Video.

Ökologie

2000-Watt-Areal. Minergie-Standard. Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung.

Nebenträume

Waschmaschine/Tumbler in Wohnung (Nasszelle). Kellerabteile je Wohnung mit Stromanschluss. Velo- und Kinderwagen-Abstellräume zur allgemeinen Benutzung.

Einstellhalle

Gemeinschaftliche Einstellhalle mit Parkplätzen und Motorrad-Abstellplätzen.

Hindernisfreies Bauen

Sämtliche Wohnungen sind gemäss SIA 500, Hindernisfreie Bauten, konzipiert.

Küche

Fronten mit Kunstharz-Oberflächen. Arbeitsplatte aus Naturstein. Rückwand aus Glas. Arbeitssteckdosen, LED-Unterbauleuchte. Glaskeramik-kochfeld, mehrheitlich hochliegender Backofen, Dunstabzug Umluft mit Aktivkohlefilter, Geschirrspüler, Külschrank mit Gefrierteil, Abfallauszug, Energieeffizienzklassen A++/A+/A.

Nasszelle

Standard-Apparateausstattung. Dusch- oder Badewanne mit Glas-trennwand (Klarglas). Spiegelschrank (aufgesetzt) mit Spiegelleuchte. Flachspiegel in separatem WC.

Garderoben

Mehrheitlich Einbauschränke, Fronten mit Kunstharz-Oberflächen.

Bodenbeläge

Feinsteinzeugplatten (Nasszellen). Mehrschichtparkett (Entrée, Wohn- und Esszimmer, Zimmer und Küche) Eiche natur, matt versiegelt.

Wandbeläge

Verputzt, Feinabrieb, gestrichen. Feinsteinzeug (Nasszellen Spritzbereich).

Deckenbeläge

Weissputz, gestrichen.

Allgemein

Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Luzern, Juni 2017